

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

No. 126. Sonntag, den 3. November 1822.

Vom 26. October bis zum 1. November sind allhier begraben worden:

S o n n a b e n d. Niemand.

S o n n t a g. Niemand.

M o n t a g.

Eine unverheirathete Mannsperson 22 Jahr, Fr. Aug. Hahn, Einw. im Klostersgäßchen.
Zwei unzeit. todgeb. Drillings-Mädchen, Mstr. Joh. Friedrich Rottig's, Bürgers und
Gürtlers Töchter, im Haleschen Zwinger.

D i e n s t a g. Niemand.

M i t t e w o c h.

Eine Frau 72 Jahr, Gottlieb Starkens, Maurergesellen's Ehefrau, am Gottesacker.
Ein Mann 45 Jahr, Mstr. Joh. Gottlob Zieprich, B. u. Schuhm., am alten Neumarkt.
Eine Frau 33 Jahr, Mstr. Joh. Andreas Leonhard Winkler's, Bürgers und Glasers
Ehefrau, am Thomaskirchhofe.

Ein Mädchen 5 Tage, Hrn. Christian Friedrich Gottwald's, der Handlung Besiznen
Tochter, auf der Gerbergasse.

Ein unzeit. Drillings-Mädchen 3 Tage, Mstr. Joh. Friedrich Rottig's, Bürgers und
Gürtlers Tochter, im Haleschen Zwinger.

Ein unehel. Mädchen 18 Tage, Marien Wilhelminen Schröderin, Einwohnerin Tochter,
in den Straßenhäusern.

D o n n e r s t a g.

Ein Mann 55 Jahr, Joh. Gottlieb Kossig, Maurerges., a. Paunsdorf, im Jakobsspital.

F r e i t a g.

Eine Frau 72½ Jahr, Hrn. Joh. Christian Runge's, Bürgers und der Tischler-Innung
Obermeisters Witwe, im Haleschen Pfortchen.

Eine Frau 77 Jahr, Joh. Friedrich Matthesens, Ziellers im Kanstädter Schießgraben,
Ehefrau, im Kanstädter Zwinger.

Eine Igfr. 13 Jahr, Joh. Gottlob Besewizens, Markthelfers Tochter, in d. Ritterstraße.

Ein Knabe 7½ Jahr, Joh. Carl Bauers, Bürgers, Hausbesizers und Zimmergesellen's
Sohn, am Kanstädter Steinwege.

8 aus der Stadt. 5 aus der Vorstadt. 1 aus dem Jakobsspital. Zusammen 14.

Vom 25. bis 31. October sind getauft:

9 Knaben, 17 Mädchen. Zusammen 26 Kinder.